

Die **Entwicklungs- und Lerntherapie** ist eine ganzheitliche Fördermethode, um Verhaltens-, Lern- und Entwicklungsschwierigkeiten zu erkennen und zu behandeln. Grundlegend dafür ist der neuromotorische Aufrichtungsprozess von Kindern in den ersten 12 bis 18 Lebensmonaten. Treten oder traten in diesem Alter Abweichungen auf, sollten die frühkindlichen Entwicklungsschritte mit Hilfe von Turnübungen nachgeholt werden.

Die körperliche Reifung ist elementar für die weitere Kindesentwicklung. Daher können sich Probleme in der frühkindlichen Entwicklung später vielseitig auswirken und haben damit auch Einfluss auf die Kindergartenzeit und die Schulfähigkeit.

Ablauf:

- Es finden ein **Elterngespräch** und eine **Diagnostik** der Bereiche Muskeltonus und Gleichgewicht, frühkindliche Reaktionen und Muster, visuelle Wahrnehmung und Visuomotorik, allgemeine Körperstellung und -koordination sowie graphomotorische Fertigkeiten statt. Anschließend folgt eine Auswertung der Kindesentwicklung und Planung von individuell auf Ihr Kind abgestimmten Übungen. Alle Übungen erhalten Sie in Papierform, werden ausführlich besprochen und demonstriert.
- **Überprüfungstermine**, finden alle 6-8 Wochen statt. Der aktuelle Entwicklungsstand wird ermittelt und weitere Übungen folgen.

Die Entwicklungs- und Lerntherapie nach PÄPKi® ist keine Kassenleistung! *Kosten: 45€ / 45 Min.*

ENTWICKLUNGS- UND LERNTHERAPIE NACH PÄPKi®

Fiene Holzmann / Humaxis GbR

Ergotherapeutin, B.Sc.; Inhaberin von Humaxis
Entwicklungs- und Lerntherapeutin nach PÄPKi®

Tel: 0511 / 30 23 999

Mail: holzmann@humaxis.de

ENTWICKLUNGS- UND LERNTHERAPIE

NACH PÄPKi®

entwickelt auf Grundlage bekannter Verfahren, u.a. INPP, Bobath, SI, Voita

FÜR SÄUGLINGE UND KLEINKINDER SOWIE VOR- UND SCHULKINDER

- Schreibaby
- in Rückenlage die Füße nicht Richtung Mund anheben

scheinbar kleine Abweichungen

- sich nur über eine Seite drehen

in der Entwicklung

- Konzentrationsprobleme

haben Spätfolgen.

- Schwierigkeiten der Wahrnehmung
- ungeschickter Umgang mit Schere und Stift

scheinbar kleine Abweichungen in bei Säuglingen und Kleinkindern

- Babys, die sich wenig bewegen oder Schreibbabys
- starker Speichelfluss (fehlender Mundschluss)
- Zunge häufig draußen
- Kopfschiefelage/abgeflachter Hinterkopf
- überstreckter Kopf
- Kiss-Syndrom
- Ablehnen der Bauchlage
- in Rückenlage Füße nicht zum Mund
- Drehen nur über eine Seite
- fehlendes Robben/Krabbeln oder nur einseitig, Po-Rutschen
- Zehenspitzenengang
- Zwischenfersensitz
- schreckhaft/ängstlich/aggressiv

der Entwicklung haben Spätfolgen sowie Vor- und Schulkinder

- Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben (visuelle Wahrnehmung)
- auffällig viel Blinzeln
- Sprachauffälligkeiten
- Zähneknirschen
- ungeschickter Umgang mit Schere und Stift
- Konzentrationsprobleme und/oder ausgeprägte Unruhe
- Wahrnehmungsstörungen
- Gleichgewichtsprobleme
- tollpatschig und ungeschickt
- fehlendes Gefahrenbewusstsein
- Knick-Senk-Füße
- Einkoten/Einnässen

Einfache Turnübungen können Ihrem Kind helfen.

Lieber früher, aber auch noch später.



auf die Probleme des Kindes abgestimmte Übungen
Training in der von Ihrem Kind gewohnten Umgebung
keine teuren Trainingsgeräte
täglich 10 Minuten Training



jetzt auch in Hannover
kombiniert mit ergotherapeutischem Wissen
mehr Information unter: www.ergopaedie.de
Nehmen Sie gern Kontakt auf!